

## NACHRICHTEN

**Alpmesse im Mittelvalorsch**

SCHAAN: Im Mittelvalorsch bei der oberen Hütte findet morgen am Sonntag, den 24. Juni 2001 eine Alpmesse statt. Die Messe beginnt um 11.30 Uhr mit anschließender Alpsegenung. Mitwirkende: Männerchor Schaan. Für Behinderte und Seniorinnen und Senioren steht eine Fahrgelegenheit ab Parkplatz Steg beim Tunnel zur Verfügung. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Alpgenossenschaft Gritsch

**Körpersprache als Brücke zwischen den Kulturen**

SCHAAN: Vom 20. bis 30. Juli findet in Liechtenstein ein Internationales Sommerlager statt. In diesem Lager der besonderen Art treffen sich Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren aus Italien, Polen, Frankreich und Liechtenstein. Das Projekt wird vom EU-Programm «Jugend für Europa» unterstützt und soll dazu beitragen, dass Jugendliche aus verschiedenen Teilen Europas sich sowie die verschiedenen europäischen Kulturen kennen lernen. Dabei sollen die TeilnehmerInnen die Erfahrung machen, dass es innerhalb Europas so vieles gibt, das uns verbindet, und doch jedes Land seine eigene Identität hat. In diesem Lager werden wir uns bewusst mit Körpersprache auseinandersetzen. Wo und wie setzen wir Körpersprache ein? Was können wir dadurch über uns selbst und andere erfahren? An den Vormittagen werden wir verschiedene Workshops im Bereich Ausdruckstheater (vor allem Pantomimetheater) und Ausdruckstanz besuchen und an den Nachmittagen verschiedene Ausflüge unternehmen. Wir wollen am Ende des Projektes das Erlernte in einer öffentlichen Aufführung präsentieren (die Teilnahme ist freiwillig). Das Sommerlager wird vom Jugendtreff «El Niño», im Gemeinschaftszentrum Resch in Schaan organisiert. Interessierte können sich unter folgender Nummer erkundigen: 232 68 42 oder 777 98 11 oder eine E-mail schicken an: gzresch@schaa.lol.li. (Eing.)

## REKLAME

**Wir sind für soziale Gerechtigkeit und Fairness. Gemeinsam im LANV**  
Die setzen sich ein für uns



**LANV**  
Wir ArbeitnehmerInnen  
INFO: Telefon 399 38 38  
www.lanv.li

# Gefahrenstellen persönlich erlebt

Schulwegsicherung Schaan: Kommissionsmitglieder auf «sicherer» Radtour

Während und nach der Veranstaltung «Erlebniswelt Schulweg» Anfang April dieses Jahres nahm die Kommission Schulwegsicherung Anregungen, Wünsche und Kritiken auf. Aus den über 60 Punkten erstellte sie einen zeitaufwändigen Aufgabenkatalog, bevor sich einige Mitglieder per Fahrrad aufmachten, um die Gefahrenzonen vor Ort unter die Lupe zu nehmen.

L-Press

Gemeinderat Eugen Nägele, Kommissionsvorsitzender Jack Quaderer, Leone Ming (Vertreter der Elternvereinigung), Werner Frick (Gemeindebauverwaltung) und Gemeindepolizist Emil Büchel trafen sich am letzten Donnerstag um 17 Uhr, um gemeinsam 13 als kritisch eingestufte Plätze zu begutachten. Wir haben gestern mit Leone Ming über die Erfahrungen und Erlebnisse dieser «Sicherheits-Radtour» gesprochen. «Was es für Kinder bedeutet, wenn Sträucher bis in die Mitte des Trottoirs hängen, wenn Autos auf dem Gehsteig parkieren oder Fahrverbote missachtet werden, wenn wie im Rossfeld teilweise ein Trottoir fehlt, erkennt man erst beim richtigen Hinschauen», berichtet Leone Ming. Und die fünf Radfahrer der Kommission Schulwegsicherung haben hingeschaut, diskutiert und beraten, wie man positiv um Unterstützung und Verständnis bei der Bevölkerung wirbt. «Wir Erwachsenen müssen lernen, mitzudenken, wenn es darum geht, Kinder sicherer durch den ständig zunehmenden Verkehr zu leiten», so der Vertreter der Elternvereinigung weiter. Den Kommissionsmitgliedern geht es nicht darum, mit erhobenem



Auf dem Trottoir parkierte Autos stellen ein hohes Gefahrenpotenzial dar – vor allem für Kinder.

(Bild: Emmi Wohlwend)

Zeigefinger durchs Dorf zu gehen, sondern sie wollen vielmehr Anstoss für eine Sensibilisierung geben. Denn, was geht einem mehr zu Herzen, als wenn sich ein Kind im Strassenverkehr verletzt?

Als sehr positiv strich Leone Ming die Tatsache heraus, dass beispielsweise der Fussweg respektive Schulweg beim Schaanerhof wieder geöffnet ist. Auch bedankt er sich im Namen der Kommission bei allen, die dem Aufruf der Gemeinde, ihre Hecken und Sträucher zurückzuschneiden, gefolgt sind. Dadurch sind die Kinder nicht mehr gezwungen, diesem Hindernis mit Schritten auf die Strasse auszuweichen.

**Langer Massnahmenkatalog**

Der zu bearbeitende Massnahmenkatalog ist lang, sehr

lang. Das Abarbeiten der kritischen Punkte bedingt einen grossen zeitlichen Aufwand, den die Kommissionsmitglieder gerne auf sich nehmen. Auch baurechtliche Abklärungen mit Gemeinde und Land sind Teil dieses Abarbeitens und führen teilweise zu Verzögerungen geplanter Massnahmen. Nichtsdestotrotz engagiert sich Kommission stark, ist zuversicht-

lich, einige Gefahrenstellen auf den Schaaner Strassen unbürokratisch und rasch entschärfen zu können. Sie hat ausserdem für weitere Schulwegsicherungs-Aktionen bereits die erste Saat ausgestreut, um uns alle aufhorchen und erkennen zu lassen: Aus der Sicht eines Dreikäsehochs sieht der Verkehr eben völlig anders aus. Es liegt an uns allen, den Kindern

dabei tatkräftig und mit Verständnis unter die Arme zu greifen.

**Lotsen gesucht**

Das Projekt Lotsendienst hat übrigens grossen Erfolg. Es haben sich weitere Lotsen gemeldet, so dass bald ein zweiter Übergang gesichert werden könnte, wenn sich noch einige zur Teilnahme entschliessen würden. Lotse kann jede und jeder werden. Egal, ob einmal oder mehrere Male pro Woche, die Kommission Schulwegsicherung ist um jede Mithilfe froh. Anmeldungen und Anfragen beim Gemeindepolizisten Emil Büchel unter 777 67 64. Lotsendienstzeiten: Mo bis Fr, Vormittags von 7.30 bis 8.00 Uhr und von 11.35 bis 12.00 Uhr sowie nachmittags von 13 bis 13.30 und von 15.05 bis 15.30 Uhr.



## Die Primarschule Schaan ist im Internet!

Eigener Auftritt unter [www.psresch.li](http://www.psresch.li) und [www.psschaan.li](http://www.psschaan.li)

Nun ist es soweit – die Primarschule Schaan ist im Internet mit einem eigenen Auftritt vertreten: [www.psresch.li](http://www.psresch.li) (und [www.psschaan.li](http://www.psschaan.li)).

Bereits als die Gemeinde Schaan ihren Internet-Auftritt erarbeitet hat, war im damaligen Konzept vorgesehen, dass u.a. auch die Primarschule Schaan vertreten ist, und zwar mit aktuellen Informationen rund um die Schule, die Lehrer/-innen und vor allem die Schüler/-innen.

Innerhalb einer kurzen Zeitspanne von lediglich zwei Monaten vom Startschuss des Projektes bis heute ist es gelungen, den Internet-Auftritt der Primarschule Schaan zu erstellen. Die Fa. ICS Management GmbH, welche bereits den Internet-Auftritt der Gemeinde Schaan unter [www.schaan.li](http://www.schaan.li) erstellt hat, wurde auch mit der Erstellung dieses Auftritts beauftragt. In enger Zusammenarbeit mit dem EDV-Verantwortlichen der Primarschule Schaan Philipp Dünser und dem EDV-Verantwortlichen der Gemeinde Schaan Uwe Richter, welche den notwendigen «Input», d.h. Ideen, Texte und Photos liefer-

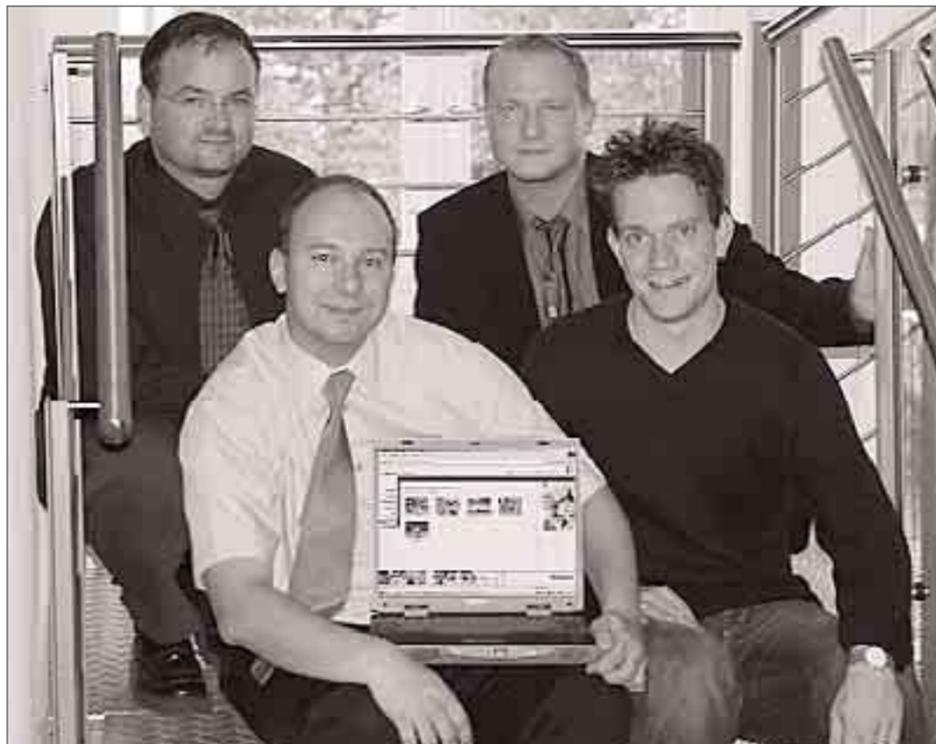
ten, wurde eine übersichtliche, informative, sowohl grafisch wie auch technisch beein-

druckende Seite erstellt. Von Seiten der Fa. ICS Management GmbH waren deren Geschäfts-

führer Michael Kindle und Christoph Kindle in das Projekt involviert.

Mit dem von der Fa. ICS Management GmbH entwickelten Benutzertool ist es praktisch jeder Person mit einfachen Computerkenntnissen möglich, aktuelle Informationen (Texte, Grafiken, Photos) auf die Internet-Seite [www.psresch.li](http://www.psresch.li) hochzuladen, so dass diese umgehend für alle Interessierten abrufbar sind. Dabei kann die «Verweildauer» von aktuellen Infos auf der Homepage bestimmt werden, können beim Schuljahreswechsel auf einfachste Art und Weise die Klassen neu definiert werden und vieles andere mehr.

Aber nicht nur aktuelle Informationen finden Sie unter [www.psresch.li](http://www.psresch.li): auch ein Archiv ist vorhanden, so dass auch nach einigen Jahren noch Informationen über ehemalige Lehrer/-innen und Schüler/-innen (inkl. Photos) gefunden werden können. Auch weitere Infos rund um die Schule und das Schulwesen können Sie finden: eine ausführliche Link-Liste wurde erstellt, Texte und Informationen über die Lehrer/-innen selbst sind zu finden, Klassenlisten und Stundenpläne und vieles weitere mehr.



Michael Kindle (Geschäftsführer ICS Management GmbH), Uwe Richter (Gemeinde Schaan), Christoph Kindle (ICS Management GmbH) und Philipp Dünser (Primarschule Schaan) freuen sich über den gelungenen Internet-Auftritt der Primarschule Schaan (v.l.n.r.).